

# Frank Buchser in Amerika

Ein Recherche-Projekt  
Katharina Ramser

**Premiere Solothurn: Fr, 21. März 2025, 19:30, Stadttheater**  
**Premiere Biel: Fr, 28. März 2025, 19:30, Stadttheater**

**Mit der Inszenierung von «Frank Buchser in Amerika» widmet sich TOBS! einem zentralen Abschnitt im Leben des Solothurner Malers und Abenteurers Frank Buchser. Im Fokus des Rechercheprojekts der Berner Regisseurin Katharina Ramser steht Buchsers Reise nach Nordamerika Mitte des 19. Jahrhunderts. Buchsers Wunsch in den USA «edlen Wilden» zu begegnen, erfährt bei der realen Begegnung bittere Ernüchterung.**

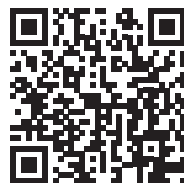
Frank Buchser (1828–1890), geboren in Feldbrunnen, war ein Solothurner Maler und Abenteurer. Ein draufgängerischer Mann, der aus der kleinen Schweiz in die weite Welt hinauszieht. Dabei lässt er es sich nicht entgehen, sich, mit einem Gewehr bewaffnet, ins Kampfgetümmel zu werfen. Wenn er Gewehr gegen Pinsel tauscht, entstehen Bilder, die faszinierende Einblicke in andere Kulturen ermöglichen. Ab 1866 reist Buchser durch Nordamerika. Ausgestattet mit einem bundesrätlichen Empfehlungsschreiben, soll er die grossen Herren der amerikanischen Demokratie porträtieren. Buchser jedoch will die «edlen Wilden» finden und macht sich auf, mit den american natives in Kontakt zu treten. Doch die Realität enttäuscht ihn: Statt «stolze Krieger» findet er gebrochene Menschen, die unter den Folgen der weissen Invasion leiden.

Das Narrativ um Buchser zeichnet ihn als Abenteurer, Pionier, Raufbold und Saufbold, der von vielen bewundert wurde für seinen frühen Mut, die kleine Schweiz zu verlassen und die weite Welt zu erobern. Was dieses Narrativ heute verändert, ist unser Blick auf andere Kulturen, Völker und auf Geschichte allgemein.

Ein zentrales Thema des Stücks ist Buchsers Sehnsucht nach dem Ursprünglichen, dem «Natürlichen», wie es Jean-Jacques Rousseau beschrieb, und dass dieser Sehnsucht ein kolonialistischer Blick beiwohnt. Die Erkenntnis, dass dieser Blick auf die «edlen Wilden» kolonialistisch und oft rassistisch ist, bildet einen wichtigen Aspekt der Recherchearbeit.

Das Projekt beleuchtet auch die Rolle der Schweiz in der Kolonialgeschichte und fordert uns auf, uns mit der Vergangenheit auseinanderzusetzen. «Frank Buchser in Amerika» ist ein Aufruf, alte Klischees über Bord zu werfen und Dinge neu zu denken und neu zu sehen.

Weitere Informationen und exklusives Hintergrundmaterial stehen drei Tage vor der Premiere auf der Website von TOBS! zur Verfügung:



# Frank Buchser in Amerika

Ein Recherche-Projekt

Katharina Ramser

Inszenierung  
Bühnenbild und Kostüme  
Video  
Lichtgestaltung  
Dramaturgie  
Regieassistenz und Inspizienz  
Regiehospitantz

Katharina Ramser  
Stefanie Liniger  
Thomas Bernhard  
Michael Nobs  
Nora Bichsel, Patric Bachmann  
Yael Stricker  
Nora Zihlmann

Bundesrat Jakob Dubs,  
Johann August Sutter,  
Buffalo Bill,  
Helfer des Suchtrupps,  
Abt Heinrich Schmid,  
Frank Buchser

Günter Baumann

Frank Buchser,  
Heinrich Lienhard,  
Senator John Sherman,  
Cuno Amiet

Gabriel Noah Maurer

Regierungsrat Dr. Josef Ackermann,  
Nationalrat Jakob Stämpfli,  
Uncle Sam,  
General William Tecumseh Sherman,  
Dr. Josef Buchser,  
Martin Marty

Fabian Müller

**Dauer:** Ca. 2 Stunden 20 Minuten (inkl. Pause)

**Altersempfehlung:** 14+

**Mit freundlicher Unterstützung durch** Ernst Göhner Stiftung, Däster Schild Stiftung, Freunde des Stadttheaters Solothurn, Stiftung Denk an mich

## Solothurn, Stadttheater

Fr | 21.03.25 | 19:30 **Premiere**

So | 23.03.25 | 17:00\* Live-Einführung

Mi | 26.03.25 | 19:30 Nachgespräch

Do | 01.05.25 | 19:30

Fr | 02.05.25 | 19:30

Sa | 03.05.25 | 19:00

Di | 06.05.25 | 19:30

## Biel, Stadttheater

Fr | 28.03.25 | 19:30 **Premiere**

Sa | 29.03.25 | 19:00 Live-Einführung

Di | 01.04.25 | 19:30 Nachgespräch

Mi | 02.04.25 | 19:30\*

Do | 03.04.25 | 19:30

\*Mit Verdolmetschung in Deutschschweizer Gebärdensprache

## Auswärtige Vorstellungen

Do | 24.04.25 | 19:30 Casino Theater Burgdorf

**THEATER ORCHESTER BIEL SOLOTHURN | THÉÂTRE ORCHESTRE BIENNE SOLEURE**

TOBS! | Schmiedengasse 1 | Rue des Maréchaux 1 | CH-2502 Biel/Bienne | +41 32 328 89 69 | info@tobs.ch | tobs.ch





### Bilder

Honorarfreie Pressebilder stehen ab dem Premiertag auf <https://www.tobs.ch/ueber-tobs/medien-presse> zur Verfügung.



**TOBS!**  
*schauspiel*  
*théâtre*



Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Deutschschweiz  
TOBS!  
Rahel Zinniker



032 626 20 63



rahel.zinniker@tobs.ch



Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Westschweiz  
TOBS!  
Aline Boder



032 328 89 71



aline.boder@tobs.ch

**THEATER ORCHESTER BIEL SOLOTHURN | THÉÂTRE ORCHESTRE BIENNE SOLEURE**

TOBS! | Schmiedengasse 1 | Rue des Maréchaux 1 | CH-2502 Biel/Bienne | +41 32 328 89 69 | info@tobs.ch | tobs.ch

